

**Marktüberblick am 19.05.2023**

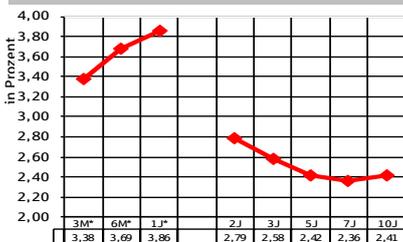
Stand: 8:38 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	16.163,36	+1,33 %	+16,09 %	Rendite 10J D *	2,41 %	+8 Bp	Dax-Future *	16.212,00
MDax *	27.616,47	+0,77 %	+9,95 %	Rendite 10J USA *	3,66 %	+8 Bp	S&P 500-Future	4215,50
SDax *	13.594,15	+0,78 %	+13,99 %	Rendite 10J UK *	3,96 %	+11 Bp	Nasdaq 100-Future	13912,75
TecDax*	3.263,39	+1,51 %	+11,72 %	Rendite 10J CH *	1,02 %	+0 Bp	Bund-Future	133,80
EuroStoxx 50 *	4.367,45	+1,02 %	+15,13 %	Rendite 10J Jap. *	0,39 %	+2 Bp	VDax *	16,44
Stoxx Europe 50 *	4.052,41	+0,50 %	+10,97 %	Umlaufrendite *	2,34 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1964,59
EuroStoxx *	460,60	+0,81 %	+12,35 %	RexP *	436,40	-0,45 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	76,57
Dow Jones Ind. *	33.535,91	+0,34 %	+1,17 %	3-M-Euribor *	3,38 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0781
S&P 500 *	4.198,05	+0,94 %	+9,34 %	12-M-Euribor *	3,86 %	+2 Bp	Euro/Pfund	0,8683
Nasdaq Composite *	12.688,84	+1,51 %	+21,23 %	Swap 2J *	3,54 %	+5 Bp	Euro/CHF	0,9741
Topix	2.161,69	+0,18 %	+14,07 %	Swap 5J *	3,17 %	+11 Bp	Euro/Yen	148,99
MSCI Far East (ex Japan) *	512,48	+0,30 %	+1,35 %	Swap 10J *	3,10 %	+10 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,77
MSCI-World *	2.220,10	+0,85 %	+9,20 %	Swap 30J *	2,77 %	+12 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 19. Mai (Reuters) - Am Freitag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Donnerstag hatte er die Marke von 16.000 Punkten zurückerobert und 1,3 Prozent fester bei 16.163 Punkten geschlossen. Im Fokus der Anleger bleibt der US-Schuldenstreit. US-Präsident Joe Biden und der republikanische Vorsitzende des Repräsentantenhauses, Kevin McCarthy, bekräftigten zuletzt ihre Entschlossenheit, eine rasche Einigung zu erzielen, um die Schuldenobergrenze anzuheben und einen staatlichen Zahlungsausfall zu verhindern. Zudem werden Zinssignale von US-Notenbankchef Jerome Powell erhofft, der in Washington auf einer Veranstaltung über die geldpolitischen Perspektiven in den Vereinigten Staaten sprechen will. Auf der Konjunkturagenda stehen die deutschen Erzeugerpreise. Analysten rechnen im Schnitt mit einem Anstieg von 4,0 Prozent im April nach revidierten 6,7 Prozent im Vormonat.

Die Hoffnung auf ein glimpfliches Ende im Schuldenstreit hat die Wall Street am Donnerstag gestützt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 0,3 Prozent höher auf 33.535 Punkten. Der technologielastige Nasdaq rückte 1,5 Prozent auf 12.688 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,9 Prozent auf 4.198 Punkte zu. Bei den Einzelwerten gingen die Aktien des Netzwerkgeräteherstellers Cisco auf Achterbahnfahrt. Nach einem schwachen Auftakt arbeiteten sie sich bis zum Ende 1,2 Prozent ins Plus vor. Cisco übertraf die Umsatzerwartungen der Experten. Der US-Einzelhandelsriese Walmart erfreute die Anleger mit der Anhebung seiner Jahresprognosen. Die Aktien stiegen um 1,3 Prozent. Der konsolidierte Nettoumsatz soll um 3,5 Prozent wachsen. Zuvor war der Konzern von 2,5 bis 3,0 Prozent ausgegangen. Aktien regionaler US-Kreditinstitute konnten ihre Gewinne vom Mittwoch teilweise ausweiten, da die Märkte darauf wetteten, dass die schlimmste Phase der Bankenkrise vorüber sei. Aktien von PacWest kletterten um gut fünf Prozent.

Eine starke Berichtssaison und die Hoffnung auf eine baldige Einigung im US-Schuldenstreit haben den Nikkei-Index am Freitag auf den höchsten Stand seit 33 Jahren katapultiert. Die japanische Börse kletterte in der Spitze um 1,1 Prozent auf 30.924,57 Zähler. Der breiter gefasste Topix notierte mit zeitweise 2.171 Zählern ebenfalls so hoch wie seit 1990 nicht mehr. Die chinesische Börse konnte mit den Kursgewinnen in Japan zum Wochenschluss nicht Schritt halten. Die Börse in Shanghai verlor 0,3 Prozent. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gab ebenfalls 0,3 Prozent nach.

**Wirtschaftsdaten heute**

- JP: Dienstleistungssektorindex (Mrz), Verbraucherpreise (Apr)
- DE: Erzeugerpreise (Apr)
- UK: GfK Verbrauchervertrauen (Apr)

**Unternehmensdaten heute**

- AAC Technologies, TMK (Q1), John Deere, Dr. Hönlle AG (Q2), Mühlbauer Holding, Sampo Holdings, Tokio Marine Holdings (Q4), Amgen, China Umicom, Honeywell, IntercontinentalExchange Group, Lyondellbasell Industries, Morgan Stanley, Sands China (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

- EZB-Wirtschaftsbericht

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.